

Mitgliederversammlung des SC Altwarmbüchen

Am 24. Februar 2026 fand die ordentliche Mitgliederversammlung des Schwimmclub Altwarmbüchen im Restaurant Amany statt. Zahlreiche Mitglieder, Eltern und Gäste nahmen teil. Als Gäste begrüßte der Verein unter anderem Ortsbürgermeister Tim Mithöfer (CDU) sowie Philipp Neessen von der SPD. Neben den Berichten des Vorstands über das vergangene Vereinsjahr standen insbesondere die Ehrungen sportlicher Leistungen im Mittelpunkt des Abends.

Traditionell zeichnet der SC Altwarmbüchen in jeder Altersklasse die jeweils punktbeste weibliche und männliche Leistung des vergangenen Jahres aus. Geehrt wurden Lina Fankhänel (2020), Mathil-

da Kazemi (2019), Jonte Ziefle (2018), Lucia Seigwasser (2016), Mika Hochmuth (2016), Mathilda Wollschläger (2014), Freerk Lauf (2014), Amelie Buss (2012), Emil Jacobsen (2013), Pia Schöttker

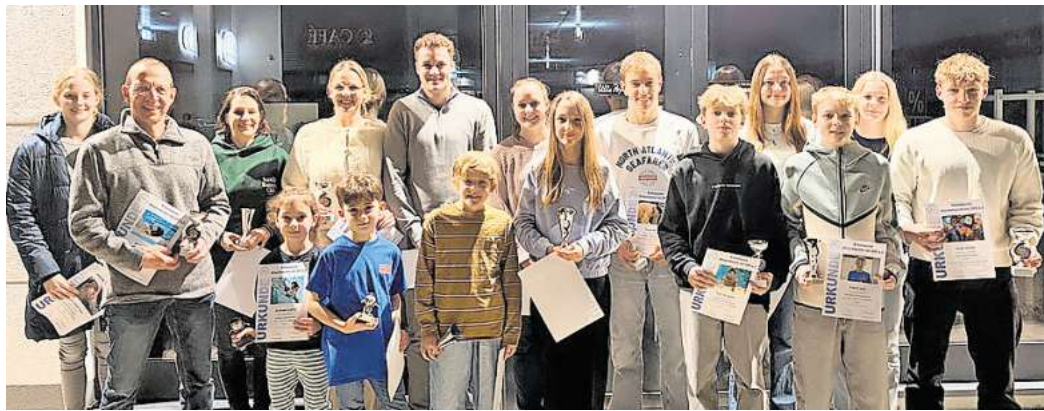
(2011), Lennart Krech (2011), Jonna Haman (2009), Timon Kost (2009), Hans Moritz Schumann (2006), Martha Nolle (2001), Leon Reinke (2004), Tanita Hoppe (1992), Martin Maeß (1966) sowie

Teetje Wietler (2009). Darüber hinaus wurden mehrere Aktive für ihre im Jahr 2025 aufgestellten Vereins- und Landesrekorde geehrt. Diese Auszeichnungen gingen an Leon Reinke (2004), Timon

Kost (2009), Jonas Janta (2014), Freerk Lauf (2014) sowie Amelie Buss (2012), die mit ihren Leistungen maßgeblich zum sportlichen Erfolg des Vereins beitrugen. Zur „Kampfrichterin des Jahres 2025“ wurde Jessica Sprysch geehrt, die in insgesamt elf Wettkampfab-schnitten im Einsatz war und damit einen wichtigen Beitrag zum reibungslosen Ablauf des Wettkampfbetriebs leistete.

Mit großem Applaus gratulierte der Verein allen Sportlerinnen und Sportlern zu ihren Erfolgen und bedankte sich bei Trainern, Kampfrichtern, Helfern, Ehrenamtlichen und Sponsoren für ihr Engagement.

Martha Nolle
Pressewartin SCA



Das Landesamt für Statistik Niedersachsen informiert:

Mikrozensus 2026: Start der Befragung

Wie viele Alleinlebende, Paare oder Familien mit Kindern gibt es 2026 im Land Niedersachsen? Wie gestaltet sich die Wohnsituation der Niedersächsischen und Niedersachsen? In welchen Berufen und Branchen arbeiten niedersächsische Erwerbstätige, wie hoch ist der Anteil an Teilzeitschäftigten?

Diese und viele weitere politisch und gesellschaftlich relevante Fragen sollen auch in diesem Jahr wieder durch den Mikrozensus beantwortet werden. Das Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN) teilt mit, dass im Laufe dieses Jahres etwa 80.000 Bürgerinnen und Bürger in rund 40.000 Haushalten an zufäl-

lig ausgewählten Adressen an der Befragung teilnehmen werden. Sie geben stellvertretend für ganz Niedersachsen Auskunft zu ihren Lebensbedingungen.

Der Mikrozensus wird bereits seit 1957 permanent durchgeführt und liefert jährlich wertvolle Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Haushalte in Niedersachsen und Deutschland. An den ausgewählten Adressen werden innerhalb von fünf aufeinanderfolgenden Jahren maximal vier Befragungen durchgeführt. Bei einem Teil der Haushalte finden die Befragungen zweimal innerhalb eines Kalenderjahres statt. Durch die mehrfache Befragung können nicht nur

kurzfristige Veränderungen und Entwicklungen in den Haushalten festgestellt werden, sondern auch langfristige Veränderungen in der Gesellschaft.

Die zu befragenden Haushalte werden zunächst per Post direkt durch das LSN angeschrieben und um Auskunft gebeten. Mit diesem Schreiben erhalten alle Berichtspflichtigen zugleich individuelle Zugangsdaten, mit denen sie ihre Auskunft online erteilen können. Alternativ besteht auch die Möglichkeit, einen Papierfragebogen beim LSN anzufordern oder die Befragung telefonisch durchzuführen.

Um im Vorfeld der Befragung die anzuschreibenden Haushalte so-

wie die Gebäudestruktur zu ermitteln, setzt das LSN zudem ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte vor Ort zur Anschriftenklärung ein. Für alle ehrenamtlichen Erhebungsbeauftragten gilt, dass sie sich mit Hilfe eines Ausweises legitimieren können. In Zweifelsfällen können sich Haushalte die Legitimation der Erhebungsbeauftragten auch telefonisch vom LSN bestätigen lassen.

Das LSN bittet alle auskunftspflichtigen Bürgerinnen und Bürger, die für ihre Haushalte im Laufe des Jahres 2026 ein Schreiben vom LSN erhalten, um Mitwirkung. Hierbei sind die Auskünfte aller Bevölkerungsgruppen wichtig, unabhängig von ihrer jeweiligen Lebenssituation: Die Angaben von erwerbslosen Personen, Studierenden oder älteren Menschen sind ebenso relevant wie die von Angestellten oder Selbstständigen. Weiterführende Informationen zum Mikrozensus finden Sie auf der gemein-

samen Plattform der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder unter: <https://www.mikrozensus.de>.

Auf der Internetseite des LSN <https://www.statistik.niedersachsen.de/themen/privathaushalte-niedersachsenfinden> Sie neben weiteren Informationen zum Mikrozensus in Niedersachsen auch Tabellen mit Ergebnissen aus den vergangenen Erhebungen.

Betroffene Haushalte können sich bei Fragen auch gern telefonisch oder per E-Mail an das LSN wenden.

Kontakt:

Das Team des Mikrozensus steht Ihnen gern für Auskünfte zur Verfügung.

Tel.: 0511 9898-4455 oder per E-Mail: mikrozensus@statistik.niedersachsen.de

Gemeinde Isernhagen

Gute Nachrichten für Altwarmbüchen: über 2.000 Haushalte erhalten die Chance auf Internet mit Lichtgeschwindigkeit

Der Ausbau mit Glasfaser erreicht nicht alle Straßen, aber doch einen Großteil des Ortschaft

Avacon Connect Geschäftsführer Detlef Gieselmann hat gute Nachrichten: „Der Glasfaser-Ausbau in Kirchhorst, Gartenstadt Lohne und Neuwarmbüchen ist bereits weit vorangeschritten. Als nächstes setzen wir die Erschließung für über 2.000 Haushalte in Altwarmbüchen um.“ Dies freut auch Bürgermeister Tim Mithöfer: „Das Ziel bleibt: wir wollen ganz Isernhagen mit zukunftssicherer Glasfaser erschließen. Die Entscheidung für

den Ausbau in weiten Teilen von Altwarmbüchen ist ein wichtiger Meilenstein. Ich bin zuversichtlich, dass wir auch in den Altdörfern in den nächsten Wochen mit weiteren Unterstützern die Voraussetzungen für den Ausbau erreichen werden – jeder weitere Auftrag trägt zu einer schnellen Entscheidung bei.“

Aktuell laufen die Vorarbeiten, damit der Ausbau in Altwarmbüchen Mitte des Jahres starten kann. Avacon Connect wird in den

nächsten Wochen alle Kunden zum Status ihres Auftrags per Mail informieren.

Das genaue Gebiet ersehen Sie auf einer Karte auf www.isernhagen.de

Dr. Marcel Haak, Geschäftsführer der Energiewerke Isernhagen berichtet, dass rund um den Jahreswechsel viele Haushalte in Altwarmbüchen und den Altdörfern sich zum Mitmachen entschieden hätten und unterstreicht, dass auch weiterhin im

EWI-Kundenbüro am Rathaus und online Aufträge zu Vorzugskonditionen (u. a. mit einem kostenlosen Hausanschluss*) abgeschlossen werden können. Die 3 Partner für Glasfaser in Isernhagen blicken optimistisch auf die Auftragsentwicklung in HB, NB, KB und FB.

Nähere Informationen sowie die Möglichkeit des Vertragsabschlusses sind unter ewi-isernhagen.de/glasfaser oder avacon-connect.de/isernhagen

verfügbar. Bei Fragen können Sie sich auch an die Kundenbetreuung der Avacon Connect unter 0800 2404080 wenden.

*Max. 20 Meter Leitungslänge von der Grundstücksgrenze bis zur Hauseinführung, jeder weitere angefangene Meter kostet 70,00 €. Das Angebot gilt nur im Zusammenhang mit dem Abschluss eines Internet- und Telefonie-Auftrages (Connect Start, Connect Smart, Connect Max).

Gemeinde Isernhagen